



Betrieb &amp; Wartung

# Druckhaltestation

Typ Variomat | pumpengesteuerte Druckhaltung

reflex+  
experts No.

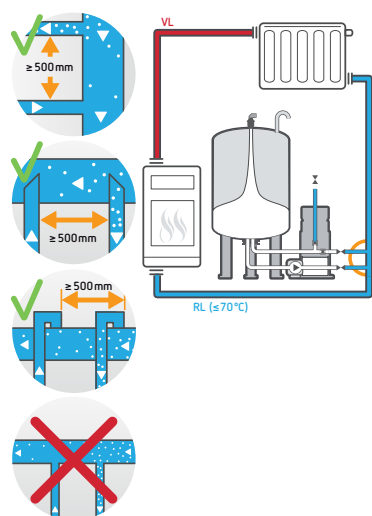
## M70

### Voraussetzungen für Inbetriebnahme prüfen

1

#### Hydraulischer Anschluss – System ↔ Variomat

- Variomat bevorzugt im Rücklauf des Anlagensystems einbinden ( $\leq 70^\circ\text{C}$ ).
- Rohranschlüsse gemäß Grafik ausführen, um Schmutzeintrag zu vermeiden.
- In Fließrichtung zuerst die Leitung (Überström MKH) mit gasreichem und danach die Leitung (Pumpendruckseite) mit entgastem Wasser anbinden. Abstand  $\geq 500\text{ mm}$  unbedingt einhalten.
- Kontrolle: Anlagensystem befüllt und ausreichend vorentlüftet.



Grundlagen

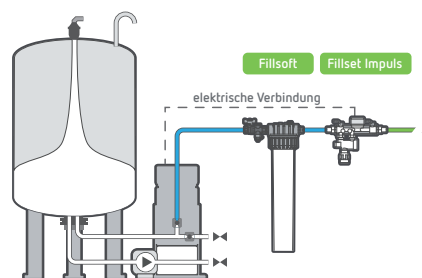
Funktion

Betrieb &amp; Wartung

2

#### Hydraulischer Anschluss – Nachspeisung ↔ Variomat

- Bei Nachspeisung aus dem Trinkwassernetz ist ein Systemtrenner Typ BA zwischen Anlagen- und Trinkwassersystem zu installieren. Beispiel: Reflex Fillset Impuls
- Nachspeisestrecke mit Wasseraufbereitung (z.B. Typ Fillsoft) – Kapazitätsüberwachung sicherstellen
  - **Option 1:** Kontaktwasserzähler zur Kapazitätsüberwachung über die Reflex Control Unit Parameter Nachspeisung, siehe Grafik rechts
  - **Option 2:** Fillguard zur Kapazitätsüberwachung siehe M30
  - **Option 3:** Führen eines Anlagenbuchs gem. VDI 2035 Teil 1. Wasserzählerstand manuell erfassen siehe Expertenkarten M50 und M51
- **Wichtig:** Wenn unklar ist ob eine Wasseraufbereitung gem. VDI 2035 Blatt 1 notwendig ist, siehe M50 und M51



→ weiter auf Karte M71 (Rückseite)



Thinking solutions.

Betrieb & Wartung

# Druckhaltestation

Typ Variomat | pumpengesteuerte Druckhaltung

reflex+  
experts No.

## M71

Grundlagen

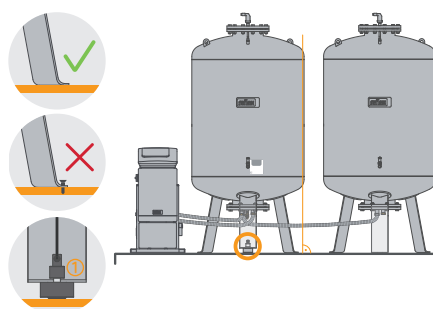
Funktion

Betrieb & Wartung

### Voraussetzungen für Inbetriebnahme prüfen

#### 3 Aufstellung der Gefäße

- Die Gefäße (VG + VF) stehen rechtwinklig zum Boden und freistehend – nicht am Boden befestigt
- Gefäße stehen auf einer Ebene
- VG und VF müssen die gleiche Größe haben
- Füllgradmesseinrichtung LIS ① unter den dafür vorgesehenen Fuß stellen
- Tipps & Tricks:**  
Die Füllgradmessung muss immer schmutzfrei sein! Sicht- und Funktionskontrolle bei IBN sowie Wartung sehr wichtig! Der Behälter muss auf einem festen und ausgehärteten Untergrund (Beton, Stahl) stehen!



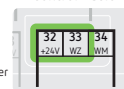
#### 4 Sichtkontrolle – Variomat

- Elektroanschluss ist korrekt hergestellt. Optionale Komponenten (Fillset Impuls) sind korrekt im Steuergerät angeschlossen  
→ Funktionsprüfung nach IBN

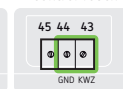
VARIOMAT  
Eingang

WZ = (Kontakt-)Wasserzähler  
KWZ = Kontaktwasserzähler

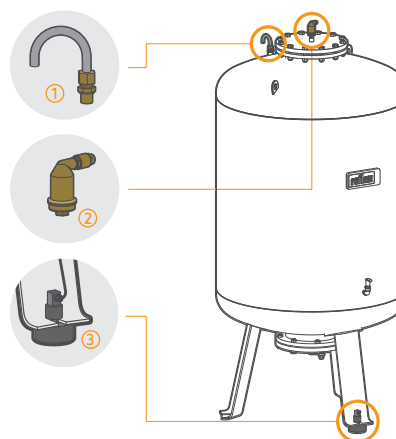
Control Basic



Control Touch



- Luftausgleichsbogen ① und Schnellentlüfter (Reflex Exvoid T) ② mit Rücksaugesicherung sind auf dem Gefäß montiert.
- Füllgradmessung LIS ③ ist korrekt montiert – siehe Aufstellung des Grundgefäßes (VG) und der Folgegefäße (VF)



- Das Anschlussset zwischen Steuereinheit VS und Grundgefäß VG ist korrekt montiert – siehe Aufkleber ④ auf dem Variomat Grundgefäß VG
- Achtung!** Bei vertauschten Anschlüssen keine optimale Druckentspannungsentgasung und Trockenlauf der Pumpe möglich

